

Volkswirtschaftlicher Teil der „Berliner Zeitung“

Berliner Devisenkurse.

In Billionen.		Berlin, 14. Mai.			
Geld Brief	Gold Brief	Geld Brief	Gold Brief		
Amerik.	177,21	177,09	Schweden	7,61	7,59
Frankr.	15,83	15,85	Spanien	2,53	2,55
Italien	21,05	21,15	Lissabon	12,86	12,87
Japan	88,45	88,75	Japan	1,96	1,96
London	11,07	11,08	Fürslovenien	5,25	5,26
Paris	10,82	10,83	Südamerika	9,75	9,83
Brüssel	18,85	18,85	Osterr. Abrüst. 5%	6,02	6,02
Bombay	18,65	18,65	Prag, 100 Kr.	12,46	12,51
London	4,19	4,21	Warschau	4,45	4,52
Amsterd.	26,04	26,16	Danzig	7,61	7,59

Devisenmarkt: Paris: Rem-Fort 88 C., 23,135 B. (Rechnung 4,30); London 19 (19,20); Amsterdam 23,25 (23,09); Brüssel 23,25 (23,10); Antwerpen 11,89 (11,875); Brüssel 78,13 (78,10); London 24,64 (24,61); Stockholm 18,46 (18,47); Frankfurt: Rem-Fort 86 (8,57); London 78,65 (77,70); Amsterdam 14,86 (15,10); Zürich 31,10 (31,06); Stockholm 21 (21,50).

Getreide & Hüner, A. W. Halle

Der Getreide- und Hünermarkt in A. W. Halle ist für den 18. Juni d. J. einzuverleihen. Der Markt wird am 18. Juni d. J. einzuverleihen. Der Markt wird am 18. Juni d. J. einzuverleihen.

Preis im Nahrungsmittelgroßhandel vom 13. Mai 1924

Preisveränderungen in Goldmark pro 50 Kilogramm. Weizen 1. Klasse 14-15,50; Weizenmittel 14,50-15,50; Roggen 13-14,50; Gerste 12-13,50; Hafer 11-12,50; Buchweizen 10-11,50; Kartoffeln 10-11,50; Rüben 10-11,50; Mören 10-11,50; Schweinefleisch 10-11,50; Schlachtkörper 10-11,50; Eier 10-11,50; Butter 10-11,50; Käse 10-11,50; Fleischwaren 10-11,50.

Reisepreise des Rheinlandes (fortgesetzt)

Reisepreise des Rheinlandes (fortgesetzt) am Dienstag, den 18. Mai 1924. Köln 3,00; Bonn 2,50; Koblenz 2,00; Mainz 1,50; Trier 1,00; Saarbrücken 0,50; Luxemburg 0,20; Brüssel 0,10; Antwerpen 0,05; London 0,01; Paris 0,005; Brüssel 0,001; Antwerpen 0,0005; London 0,0001; Paris 0,00005.

Die Erbsenpreise sind in diesem Monat wieder stark gestiegen. Die Erbsenpreise sind in diesem Monat wieder stark gestiegen. Die Erbsenpreise sind in diesem Monat wieder stark gestiegen.

Der gesamte Vertrieb für den Wagen ist von der Automobilfabrik G. Häffig, Braunschweig, hergestellt.

Die Preisveränderungen in den letzten Wochen sind bemerkenswert. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Die Preisveränderungen in den letzten Wochen sind bemerkenswert. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Berliner Metallnotierungen.

Preisveränderungen nach ab Lager in Deutschland für 1 Kilo.

Metall	Preis
Elektrolyt-Kupfer	1,09-1,11
Aluminium	0,55-0,57
Zinn	1,30-1,40
Antimon	0,78-0,80
Silber	80,00-90,00

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Magdeburger Börse vom 14. Mai

(Börse in Millarden)

Metall	Preis
Gold	1500
Silber	800
Kupfer	1000
Zinn	1500
Antimon	800
Silber	80000

Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen. Die Preise für Getreide und Fleischwaren sind stark gestiegen.

Robert Haberling

Internationaler Univers-Spedition
Lagerhäuser mit Bahnanschluss
Anmerksame und streng reelle Bedienung.

Metall	Preis
Gold	1500
Silber	800
Kupfer	1000
Zinn	1500
Antimon	800
Silber	80000

Eröffnungskurse der Berliner Börse.

Variable Papiere in Milliarden.

Metall	Preis
Gold	1500
Silber	800
Kupfer	1000
Zinn	1500
Antimon	800
Silber	80000



Halle und Umgebung

Halle, 14. Mai.

Frühlingsbadagio

Ein Frühlingsbad wie die Lore der Götter... Die laute Melodie des lermenden Lebens liegt hinter... Es mag sein, daß die Wärme der Sonne, die Wärme der... Und damit an eine verlorene Liebe. Und diese Schmerz löst... „Ich hatt' einen Kameraden...“

„Ich hatt' einen Kameraden...“

Die Kameraden für den gestrigen Schuppenabend... Am schattigen Garten der Grafischen Kasse... Im Namen der Kameraden... „Ich hatt' einen Kameraden...“

Bierhundert gegen einen Kommunisten

Die Presseaktion des Stahlwerks... Am 11. Mai, morgens 10 1/2 Uhr wurde ich... Der Bierhundert gegen einen Kommunisten... Am 11. Mai, morgens 10 1/2 Uhr wurde ich... Der Bierhundert gegen einen Kommunisten...

Zum Tode Geheimrat Guymers

Gestern wurde auf dem Bremer Friedhof... Geheimrat Guymers... Zum Tode Geheimrat Guymers... Gestern wurde auf dem Bremer Friedhof... Geheimrat Guymers...

Der Musikunterricht an höheren Schulen

Musik als Pflichtfach — Aus dem ministeriellen Erlaß

Am 17. April des preußischen Landtag vorliegenden... Ministerial-Erlaß über die gesamte Musikpflege in Schule und Volk... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Musik als Pflichtfach — Aus dem ministeriellen Erlaß“

Kurzer Auszug aus dem Erlaß

Es liegt mir daran, sagt der Minister, auch an dieser Stelle zu betonen, daß allen den Kräften, die der Verehrung des Geistes dienen... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Kurzer Auszug aus dem Erlaß“

find auch die Leistungen in der Musik zu berücksichtigen... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Musik als Pflichtfach — Aus dem ministeriellen Erlaß“

Denjenigen, die nicht in die Geheimnisse reiner Schulmusik... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Musik als Pflichtfach — Aus dem ministeriellen Erlaß“

Nicht das Technische der Ausbildung steht zur Frage, sondern das künstlerische

Die Hebung der rein intellektuellen Bildung durch die Einbeziehung der Kunst in die humane Persönlichkeitsbildung... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Nicht das Technische der Ausbildung steht zur Frage, sondern das künstlerische“

Margarete Steinecke

rechtmäßiger Anmeldung diese Auskunft geben kann... Der Minister für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung... „Rechtmäßiger Anmeldung diese Auskunft geben kann“

Wie erwidert man eine Heimstätte?

Der preussische Minister für Volkswohlfahrt hat jetzt die Ausführungsbestimmungen zum Reichsheimstättengesetz... Der Minister für Volkswohlfahrt... „Wie erwidert man eine Heimstätte?“

fomen, die der Aufzucht der Polizeibeamten, die Rosenfelder zu verlassen, nicht nachkommen... Der Minister für Volkswohlfahrt... „Fomen, die der Aufzucht der Polizeibeamten...“

— Bargeblöse Steuerabfuhr, Bantische werden seit einiger Zeit wieder von der Stelle des Finanzamtes... Der Minister für Volkswohlfahrt... „Bargeblöse Steuerabfuhr...“

Verens-Nachrichten

Die Aufnahme von Mitteln unter jeder Aufsicht... Verens-Nachrichten... Die Aufnahme von Mitteln unter jeder Aufsicht... Verens-Nachrichten...

Sommersprossen

Jetzt ist es Zeit, Sommersprossen, Schweißflecken, rote Flecke... Sommersprossen... Jetzt ist es Zeit, Sommersprossen, Schweißflecken, rote Flecke...



Anlässlich des mit der Jubiläums- und Tierzuchtschau der prov.-sächs. Züchterverbände vom 15.-18. Mai d. J.

in Magdeburg

stattendenden großen Deutschen Landmaschinen-Marktes

bringen wir eine umfassende Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte zur Schau und bitten um freundliche Besichtigung unseres

Standes Nr. 59.

Das Ausstellungsgelände beim Hallenbau „Stadt und Land“ ist vom Bahnhof Magdeburg bequem mit der Straßenbahn-Linie 5 zu erreichen.

Witt & Krüger, S. m.
Großhandlung landw. Maschinen und Geräte,
Halle (Saale).

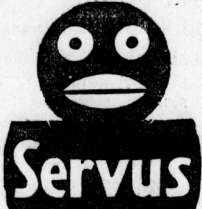
Halle Magdeburg, III. Werder 7.

Maschinenfabrik

im Kali- u. Braunkohlen-Bergbaubezirk sowie bester landwirtschaftlicher Gegend
Mitteldeutschlands
an Eisenbahn-Hauptstrecke

sofort zu verkaufen.

Geschäftsverbindung mit obengenannten Werken.
Fabrikation landwirtschaftlicher Geräte.
Offerten erbeten unter B. W. 416 an ALA-Hausenstein & Vogler, Hannover.

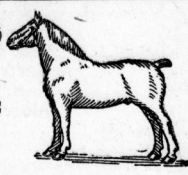


Servus
Terpentin-Schuhputz
macht wasserdicht

Chas. Wirtz Leipzig & Co. A. G. Berlin-Lichtenberg



Von Sonnabend, den 17. d. M. empfehle ich in großer Auswahl belgische



Arbeitspferde,

worunter sich erstklassige Zucht- und tragende Stuten mit Abstammungspapieren befinden, sowie

Oldenburger und hannoversche

Acker- und Wagenpferde.

Durch direkte Einfuhr bin ich in der Lage, die Pferde äußerst billig abzugeben.

Chr. Körber,

Halle a. S., Landwehrstr. 6. Fernruf 1195.

Berichte

Leistungsfähigste Bezugswelle für Holz- und Metall-Bettstellen

und Matratzen, Chaiselongues, Bett-Chaiselongues, Sofas und Sessel, Zahlungsverleihen.
Bruno Paris,
Leipziger Str. 12.

Junges Kackelbrot (Hase) vorläufig Gr. Braunschweigstr. 11

Geldverleihen

Hypotheken

Betriebskapital, Abhandlungen des Seelischen, Berlin, Pflanzstraße 11.
Suche gegen Sicherheit
Selbstleihen 200 M.
250 M. in 4 Wochen zurück.
Offert. mit Z. 4891 a. b.
Wichtigste Stelle d. Zeitung

Bekanntmachung.

Das Volkstheater in der Salzwedderstraße wird am 18. d. Mts. eröffnet.

Am Abendessen vormittags, an Sonn- und Feiertagen nachmittags werden folgende Eintrittspreise erhoben:
Eingeladene: Erwachsene 20 Pf., Kinder 10 Pf.
Dauerkarten: Wöchentlich 12 Pf., im einzelnen 5 Pf.
Freiwillige 10 Pf.

Um überigen bei der Benutzung frei.
Halle, den 10. Mai 1924. Der Vorstand.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen & Zimmermann & Co., Aktien-Gesellschaft, Halle a. S.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am Mittwoch, den 4. Juni 1924, mittags 11/1 Uhr im Gasthaus „Stadt Gumburger“ Halle a. S., stattfindenden außerordentlichen General-Versammlung eingeladen.

Tagessordnung:
1. Vorlegung der Bilanz des abgelaufenen Geschäftsjahres vom 1. Oktober 1923 aufgestellten Bilanz sowie Bericht des Vorstandes und Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über Genehmigung der Bilanz und dementsprechende Veränderungen der Bilanz.
3. Festsetzung der Vorzugsbedingungen, Beschlußfassung über Angebot an die Aktionäre, besondere Abstimzung der Stamm- und Prioritätsaktien.
4. Umwandlung der durch General-Versammlung vom 10. Oktober 1923 gefaßten Beschlüsse über die Ausgabe von 200.000 Mark Stammaktien in Bezugnahme auf Angebot an die Aktionäre, besondere Abstimzung der Stamm- und Prioritätsaktien.
Die Abstimmung der Aktien hat gemäß § 26 des Gesellschafts-Vertrages bis zum 31. Mai 1924 bei dem Bankhaus A. H. Lehmann in Halle a. S., bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, Leipzig, oder der Gesellschafts-Kasse gegen Empfangsbekundung zu erfolgen. Die Bekundung dient als Nachweis zur Teilnahme an der General-Versammlung.
Halle (Saale), den 12. Mai 1924.
Der Aufsichtsrat.
A. Herzfeld, Vorsitzender.

Argus-Nachrichten-Bureau

G. m. b. H.,
ältestes Ausschneid-Bureau Deutschlands
Berlin SW, 48, Wilhelmstraße 118.
(Lützow 67W)
Liefert ständig für Archive, Konsulate, Behörden, Verbands-, Genossenschafts-, Syndikate, Gelehrte, Statistiker, Redakteure, Zeitschriften, Verleger:
Original-Zeitungs-Ausschnitte
aus der großen, maßgebenden Tagespresse, Provinzialzeitungen, Wochen- und Monatsblättern, illustrierten Zeitungen, Handelskammerbericht, Fachzeitschrift usw.
Für Propagandazwecke
melden wir täglich aus dem ganzen Deutschen Reich: Neubauten, Projekte, Brände, Geschäftseröffnungen, Verkäufe, Neugründungen, aller Art, sowie alle wichtige Verbindungen zwischen Konsument u. Produzent wachsend arrangiert werden kann.

Tierzuchtschau Magdeburg

vom 15. bis 18. Mai 1924

Lotterie der Jubiläums- u. Tierzuchtschau
nebst Landmaschinen-Markt
der prov.-sächsischen Züchterverbände
in Hallenbau „Stadt und Land“, Magdeburg.

Ziehung am 20. und 21. Mai 1924
Gesamtauszahlung: 2069 Gewinne i. W. von

50 000 Goldmark

Hauptgewinne:
2 Autos, 4 Pferde, 3 Kühe, 2 Kutschwagen, 10 Motorräder, 25 Fahrräder etc.
Bei Bedarf noch
Auszahlung: für Porto und Glücksschrief: 30 Pf. pro Karte
1,20 M. 6,00 M.

Losverkauf in Halle:
H. Dreyß, Kummel, Gr. Steinstraße 65,
Kümmel, Fernsprecher 5024
H. Dreyß, Magdeburger Straße 13a, R. Meyer,
Magdeburger Straße 46, Otto Herdt, Leipziger Straße 33,
Reinh. Keil, Rammischstraße 13

Halle'scher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien.

Die Aktionäre des Halle'schen Bankvereins von Kulisch, Kaempff & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, werden hierdurch zu dem Montag, den 2. Juni 1924, mittags 12 Uhr, im Hotel Stadt Gumburger, stattfindenden ordentlichen General-Versammlung eingeladen.

Tagessordnung:
1. Vorlegung des Rechenschaftsberichts sowie der Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung 1923.
2. Genehmigung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und Verwendung des Reingewinns.
3. Entlohnung der vor dem abgelaufenen Geschäftsjahre und des Aufsichtsrats.
4. Satzungsänderungen:
a) § 7 Beilage der persönlich haftenden Gesellschafter.
b) § 13 Umänderung der Regionen der Gesellschaft. Beilage des Aufsichtsrats.
c) § 17 Erweiterung der Dotierung des Reingewinns. Erhöhung der Beilage des Aufsichtsrats und der persönlich haftenden Gesellschafter, weil in §§ 7 und 13 geregelt.
5) Aufsichtsratswahl.
Stimmberechtigt in der Generalversammlung sind alle Aktionäre, welche ihre Aktien oder eine Prioritätsaktie am 30. Mai 1924 bei der Gesellschaft in Halle, Genu oder Weisenfels, in Berlin bei der Berliner Handels-Gesellschaft hinterlegen.
Halle (Saale), den 12. Mai 1924.
Der Aufsichtsrat des Halle'schen Bankvereins von Kulisch, Kaempff & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien.
Bruno Reinhold, Vorsitzender.

Keine Ziehungsvorlegung!

48. Gr. Mecklenb. Pferde-Lotterie

Ziehung 20. Mai
3248 Gewinne im Gesamtwerte von
135 000 Rentenmark
15 000 Rentenmark
8 000 Rentenmark
5 000 Rentenmark
67 000 Rentenmark
50 Pferde im Werte von zusammen
100 bis 200 Mark. Porto u. Liste 80 Pf. extra
100 Lose wert. im Werte von 200 Rentenmark
in all. durch Plakate kenntlich. Verkaufsstell. u. durch
Friedrich Kröger, Berlin wo
Friedrichstr. 176/177, Postfach 31040.

Hausbesitzer!

Reparaturen und Reparaturen
an sowie Balken in Öl- oder Lackarbeiten
werden zu billigen Preisen ausführt.
Hahn & Müller, Leipziger Str. 63. 3152.

Wohnungs-Baugelände

und Zweifamilienhäuser, meist innerhalb
Stadtgrenzen oder deren Nähe, sofort zu
kaufen. Preis erbeten an
Herrn Westphal & Co.,
G. m. b. H.,
Halle, Landwehrstraße 9.
Fernsprecher Nr. 1298.

Wir bauen

zum Verkauf
u. Zweifamilienhäuser
Halle-Gröden, Erdbergstraße.
Bei sofortiger Zahlung können
Baukosten noch vermindert werden.
Herrn Westphal & Co., G. m. b. H., Halle,
Fernsprecher Nr. 1298.

Geschäfts-Haus

mit freiverwendbaren großen Verkaufsräumen, Lager- oder Wohnräumen zu verkaufen.
Kaufpreis unter B. L. 4866 an Rudolf
W. Ziegenhörn, Halle, Landwehrstraße 4.

Fabrik-Grundstück,

etwa 1500 qm. in Halle (Saale) zu
kaufen. Gehöft, Ring- und höherer Grund
unter B. K. 4864 an Rudolf W. Ziegenhörn,
Branntstraße 4.

Kühe u. Särfen,

Bestras. den 16. d. Mts. stehen in reichster Auswahl
junge hochtragende und fruchtbringende
Kühe u. Särfen,
allerbestes und schweres ostpreussisches Weidvieh,
teils mit Herdbuchstein, zum Verkauf.
W. Ziegenhörn, Schafstätt.
Fernruf 32.

Die Züchterverbände der Provinz Sachsen

veranstalten gemeinsam mit der
Bierverbrauchervereinigungen Wiesmar
102. Zucht- u. Gebrauchs-
viehversteigerung
Donnerstag, den 23. Mai 1924,
vormittags 9 Uhr in
Wismar-Stadt
(Städt. Stenbal, Viehhalle am Bahnh.)
zur Versteigerung gelangen
ca. 150 Stück
Rindvieh
und zwar hochtragende Kühe, gedeckte
Färsen, Bullen und ältere Stiere.
Kataloge unentgeltlich. Der Verkauf
erfolgt gegen Barzahlung.

Rindvieh

und zwar hochtragende Kühe, gedeckte
Färsen, Bullen und ältere Stiere.
Kataloge unentgeltlich. Der Verkauf
erfolgt gegen Barzahlung.

Leopold Staute, Berggasse 107
 Karen Staute geb. Madjen
 Vermählte
 Halle a. S., Hedwigstraße 1.

Felleppiche
 Kanin . . . 6,50 span. Schaf 19,—
 chin. Angora 13,— Cap. Ziege 16,—
 chin. Ziege 13,50 engl. Angora 36,—
Magazin zum Pfau.
 Kleinschmied 6, Ecke große Steinstraße.

Lauchstädter Theater-Verein, Halle a. S.
 Vorstellungen im Goethe-Theater zu Lauch-
 städt am 16., 17., 18. und 19. Mai 1924 durch
 das Deutsche National-Theater in Weimar

Torquato Zasso
 Schauspiel in fünf Akten von Goethe.
 Einrichtung und Spielleitung: Ernst Hardt.
 Anfang 8^{1/2} Uhr pünktlich. Ende gegen 7 Uhr.
 Karten zu Mk. 12,—, 10,—, 8,—, 5,—, 4,—, 3,— und aus-
 führliche Prospekte durch die Hofmusikalienhandlung
 Heinrich Hothan, Halle-Saale, Gr. Ulrichstraße 35.
 Für den 17. Mai sind Karten nicht mehr erhältlich.
 Hinfahrt: ab Halle 1,35, ab Merseburg 1,40, an Lauchstädt 2,90,
 Rückfahrt: ab Lauchstädt 8,15, ab Merseburg 8,30, an Halle 9,55

Stadt-Plan
 Donnerstag 27. Mai
 Vetter aus Jena
 Ein toller Gott

„Al-Heldelberg“
 Geißler
 von 12-3 Uhr
 der albetannte
 zweisprachige
 Mittagsstück
 Abends 8 Uhr
 Großes Vereinstheater

Fremdenheim
 Dittlerbergstr. 6, 14

Marmor-
 Vaschschneiderei
 Schalltafel, Lauch-
 städt, Marmorwanne,
 mod. Gradentwürfel
 größtes Lager
 Steinarten
 meist preiswert
 Paul Gellert
 Steinwarenfabrik
 Loeb-Waldenstraße

Rolläden
 Jalousien
 Schanfensterrollen
 liefern u. reparieren
 Franz Rudolph
 Halle, Krausenstr.
 Tel. 206

Schmiedwerkzeuge
 Erfüllend
 erhalten die Werk-
 zeuge in bester
 möglichster Weise
 u. liefern bei Best.
 Ein neuer Preis?

gratis von
 F. Erdmann &
 Berlin.
 Abtagungsarbeiten
 Rundflöße
 116 1/2
 reißer
 Stangen
 von Herr
 nationaler
 moderner
 einen St
 fähige B
 Serie be
 in e r
 kenten
 nicht a
 nen f
 bereis
 eingele
 untfere

Wohnlaube
 116 1/2
 reißer
 Stangen
 von Herr
 nationaler
 moderner
 einen St
 fähige B
 Serie be
 in e r
 kenten
 nicht a
 nen f
 bereis
 eingele
 untfere

Statt jeder besonderen Anzeige.
 Heute morgen 8 Uhr entschlief nach kurzem schweren, in großer Geduld
 ertragenem Leiden unser innigstgeliebter Sohn, unser herzenguter Bruder, der

**Kaufmann
 Paul Naumann**

im 34. Lebensjahre. In tiefem Schmerz
 Emil Naumann u. Frau
 Emma geb. Hülse
 Emma Naumann
 Elsa Naumann
 Gertrud Naumann
 Karl Naumann
 Albert Reinhardt.

Halle (Saale), den 13. Mai 1924
 Deilitzscherstr. 91 (Hauptbahnhof).
 Die Beerdigung findet am Freitag nachmittag 2^{1/2} Uhr von der Kapelle des
 Nordfriedhofes aus statt. Freundlich zugedachte Kranzspenden an die Beerdigungs-
 anstalt Pietät M. Burkel, Ki. Steinstraße 4, erbeten.
 Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Nach mehrwöchentlicher Krankheit hat es Gott dem All-
 mächtigen gefallen, unseren lieben Mitarbeiter

Herrn Paul Naumann

der Firma Emil Naumann zu sich in die Ewigkeit abzurufen.
 Er war uns allen ein sehr lieber und guter Berater in allen
 Angelegenheiten und stand uns stets treu zur Seite. Wir ver-
 verlieren in dem leider allzukurz Dahingeschiedenen einen
 Mann, der uns in unserem Herzen und auch sonst nicht zu
 ersetzen ist.

Die Angestellten der Hauptbahnhofs-Wirtschaft
 Halle a. S.
 I. A. Ernst Kädler.

„Wenn der Bub kommt“
 muß der Kinderwagen gekauft werden!

Ich biete Ihnen in allen Arten **Kinder- und
 Klappsportwagen** von den einfachsten bis
 zu den vollendeten Formen. **Staubwagen,
 Kinderstühle, Kinder-Laufstühle,
 Kinder-Schutzgitter und Kinder-
 Betten.** Das größte Lager am Platze und be-
 recknete Preise, die Sie durchaus erschwingen
 können. — — Zahlungserleichterungen!

**Bruno Paris, Leipziger
 Straße 12.**

Ich kann

Apotheker Sabert's
 Radiumseife
 und Radiumkrem
 in meiner Familie nicht
 mehr einbringen, jedoch
 eine dankbare Staudin.
 Sie haben in allen Apo-
 theken und Drogerien.

Gute
Fensterleder
 Neunküser 5
 Lederhandlung

**Elektr. Klaviere
 Orchestrions,
 Flügel, Fret- und
 Sandspiel - Piano's**
 neu u. gebraucht. Be-
 queme Zahlung.
O. Wüstneck,
 Halle (Saale).
 Telefon 6291.
 Sattelriderstr. 3.

**Röhre
 Fruchtweine
 Himbeersaft
 Kirschsaff**
 rein zuckergefüllt
 F. Kohl, Steinweg 11.

Rennen in Leipzig

Sonnabend, den 17. Mai, nachmittags 3 Uhr,
 Sonntag, den 18. Mai, nachmittags 3 Uhr.
Flach- und Hindernisrennen.
Gesamtpreise 3.-M. 50000.—

Einfache sowohl als auch elegante
Schlafzimmer u. Rüchen
 verkaufe ich preiswert
Möbellabrik
Albert Martick Nachf.
 Halle 2/3, Alter Markt 2

Achtung!
 Behörden, Hausbesitzer,
 Architekten, Baugeschäfte!

Am 10. Mai 1924 sind die Gehilfen und Hilfsarbeiter im Dach-
 deckergewerbe in den Streit getreten, wohl infolge der von uns nicht
 bewilligten hohen Lohnforderungen.
 Wir bitten hiermit unsere geehrte Kundenschaft von Galle und
 Umwegen mit ihren Aufträgen für die durch diesen Streit geschaffene
 Oase Mitleid nicht nehmen zu wollen.
 Insbesondere bitten wir die Behörden, Herren Architekten und
 Inhaber der Baukanzleien um Nachsicht und nicht auf sofortige Fertig-
 stellung der Arbeiten zu drängen.

Dachdecker-Schwangs-Innung Halle a. S.
 und für die Stelle: Saalfeld, Merseburg-Stadt,
 Merseburg-Land, Gölitz, Duxenitz, Mand-
 feiler Gebirge und Sertitz.

Strauen und Töchter!

Auf vielseitigen Wunsch beginnt in
 Halle, „Hohenzollern-Hof“,
 ein überall mit Beifall angenommener
**gründlich bildender zweitägiger
 Tafeldeck- und Servierkursus,**
 verbunden mit Unterricht über den Tischdienst.
 Der Kursus findet theoretisch und praktisch mit
 Tafeldeck statt. Aufführungen über alle in der Haus-
 wirtschaft und bei gesellschaftlichen Anlässen vorkom-
 menden, wie Diner, Soupers, Kaffee- und Teestills,
 Mittagsstills, Altes Spiel etc. mit Tafeldeck. Die
 Teilnehmerzahl von 10 Personen. Besondere Beachtung
 sollen wir allen 7 Auführungen über den Umgang bei
 Gärten, Verordnungen, Tischordnung, Verhalten bei Be-
 suchten und in allen Lebenslagen.
Erster Unterrichtstag: Mittwoch, 21. Mai.
 Tagelohn 2^{1/2}—6 Uhr, Abendkursus 8—10^{1/2} Uhr.
 Honorar 6 Mark, gleich zahlbar.
 Kostgänger, Stiefel und 10 Spielkarten sind
 mitzubringen.
Meta Jaeger.

**Gewerbe-
 Ausstellung**

Nietleben bei Halle
 in sämtlichen Räumen des Gasthauses
 „zur grünen Tanne“
 vom 29. Mai bis einschl. 2. Juni 1924.
Verein der Gewerbetreibenden
 zu Nietleben.
 Zuschriften an
 Paul Scherz, Nietleben. Fernruf 3529.

**Zahnpraxis
 Zimmermann**

Halle a. S.
 Eingang Land-
 wehrstraße.
 Telefon 4630
Sprechzeit ab heute: 8—12 Uhr.
 Donnerstags
 8—12—7, auch
 Sonnabends,
 Sonn- und Feiertags vorm. 8—12 Uhr.

Modernes Theater

Donnerstag
Troadero-Betrieb
 Cabarett und Ball
Arabische Märchen

Standuhren

in 30 verschiedenen Mustern stets am Lager. Gediegene
 moderne Gehäuse, beste Werke mit prachtvollen Gong-
 schlägen. Echo-, Klotterglocken, Harten-, Simsum-Gong,
 Westminsterglockenspiele in verschiedenen Klangfarben.
 Schriftliche Garantie, Zahlungsleichterung.
Herm. Schindler,
 Uhrmachermeister seit 1883,
 Kleine Ulrichstraße 35.
 Gehäuse werden nach jedem Entwurf anfertigt.

ZOO.

Donnerstag, den 15. Mai.
 4—1/7 Uhr nachmittags u. 8—1/11 Uhr abends
Konzerte
 des **Bläser- u. Orchester-**
 Sektions: Kapellmeister **Bonno Pflanz**

1 ist sicher!
 im Spezialhaus kauft man stets am
 billigsten!

Windjacken
 13, 16, 18⁰⁰, 21.
 Spezialhaus
 imprägnierter Stoffe
Fritz Freitag,
 Geiststraße 29.
 Auf Wunsch Maßanfertigung!

**Naumann-
 Pfaff-
 Phönix-
 Nähmaschinen**
H. Schöning
 Gr. Steinstr. 69
 Fernruf 2027

Verstandtrommeln
 und
Transportfässer
 für Garten, Gel und sonstige
 Gemische Produkte, sowie
Carbidtrommeln
 liefert
**A.-G. Charlottenhütte, Walzwerk,
 Kreuztal, Kreis Siegen.**

Stillende Mütter

schreiben das allerbitterste Schicksal
 über:
 Frau Dr. med. B. in B. schreibt: Ich bin
 Schwarzbär unbedingt nötig, damit ich
 Kraft erhalten, weiter zu leben. Ich
 noch zwei schweren Wochen mit
 kleinen Mädchen 8 und 9 Monate alt
 es waren sehr kräftige Kinder, aber
 bei meinem großen Durstblut sind
 Schwarzbär es nicht so lange ausgehalten
 auch die Patienten meines Schicksals
 können lobten die Wirkung des
 1 Flasche 30 Pfennig
 Aufträge erbeten: Alfred Schöning
 Fernruf 6368.
 Wiederbeschaffer und Schreiber zum
 Ident. vom Fab. schick.